

E I N L A D U N G

Kirchenrechtliche Fachtagung

Tendenzen der kirchlichen Strafrechtsentwicklung

Dienstag, 24. März 2015

Senatssaal der
Naturwissenschaftlichen Fakultät



JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT MAINZ

FB 01 Katholisch-Theologische Fakultät
Seminar für Kirchenrecht, Kirchliche Rechtsgeschichte und
Staatskirchenrecht
Forum Universitatis
55099 Mainz
E-Mail: Kirchenrecht@uni-mainz.de
Tel: +49 (0) 6131/39-23902
Fax: +49 (0) 6131/39-23901

JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ

Wegbeschreibung

Von der Haltestelle Universität aus kommend gehen Sie durch den ersten Torbogen und dann links über den Parkplatz, dann befinden Sie sich bereits auf dem Johann-Joachim-Becher-Weg. Gehen Sie hier rechts weiter geradeaus (rechts am ReWi mit türkisfarbenen Fensterrahmen vorbei), über den Col.-Kleinmann-Weg hinweg, bis Sie links auf einen kleinen Vorplatz gelangen, an dem ein muschelförmiges Hörsaalgebäude liegt. Das hohe Gebäude dahinter ist das ZDV/NatFak-Gebäude.

Einen Campus-Lageplan finden Sie auf der Homepage der Universität:
<http://www.uni-mainz.de/108.php>

TAGUNGSPROGRAMM

24. März 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

Das kirchliche Strafrecht steht seit 2010 im Interesse der Öffentlichkeit, wie selten zuvor. Die Entdeckung des Missbrauchs an Minderjährigen durch Bedienstete der katholischen Kirche, hat sich nicht als ein lokal beschränktes, sondern ein globales kirchliches Phänomen erwiesen. Die ersten Reaktionen der Kirche waren rechtspraktisch und kommunikativ nicht gelungen, obwohl normative Vorgaben für eine sachgerechte Bearbeitung der Fälle hätten angewandt werden können.

Eine weitere Problematik, die nicht nur rechtlich, sondern zuerst auch doktrinell zu lösen ist, ergibt sich aus dem Umgang der Kirche mit Menschen, deren Lebensführung von der bisherigen Mehrheitsmeinung zur kirchlichen Lehre nicht gedeckt ist. Die Meinungen über die kanonistisch korrekte Subsumtion dieser Lebensschicksale unter die entsprechenden Normen weichen nicht nur in Deutschland, sondern auch im Vatikan voneinander ab.

Das Strafrecht der Kirche steht vor einer Reform. Das erste Schema für ein neues Buch VI des CIC wird in der römischen Kurie nach vielen Voten aus der Weltkirche bearbeitet.

Wohin geht die Rechtsentwicklung der Kirche in diesem Bereich? Wann kommt das neue Strafrecht? Darüber wollen wir informieren und miteinander in Austausch treten.

Sie sind herzlich eingeladen!

Prof. Dr. Matthias Pulte

Teil I

9.00 Uhr Begrüßung : *Univ.-Vizepräsidentin Prof. Dr. Mechthild Dreyer*

Moderation: Dr. Monica-Elena Herghelegiu (Leuven)

9.30 Uhr Die große Strafrechtsreform der Päpste Benedikt XVI und Franziskus
Prof. Dr. Markus Graulich, SDB (Rom)

10.45 Uhr Die Rolle des Anwalts im kirchlichen Strafprozess
Prof. Dr. Heribert Hallermann (Würzburg)

12.00 Uhr Aufarbeitung von Strafrechtsdelikten in Instituta religiosa
Dr. Rafael Rieger, OFM (Rom)

13.00 Uhr Mittagspause

Teil II

14.00 Uhr Verharren in objektiv schwerer Sünde – auch eine Straftat? Zur Schnittstelle von Recht und Moral
Dr. Heike Sturm (St. Augustin)

15.15 Uhr Adaptation des weltlichen Rechts ins deutsche Kirchenrecht über die Leitlinien? *Prof. Dr. Michael Ling (Mainz)*

Pause

16.15 Uhr Vatikanum II und Strafrechtsreform – was war und was die Väter wollten
Prof. Dr. Matthias Pulte (Mainz)

17.00 Uhr Ende und Verabschiedung

Anmeldung

Um unsere Planung zu erleichtern, bitten wir Sie, sich mit beiliegender Karte per Post, Fax oder E-Mail bis zum **27.02.2015** anzumelden.

Fax: +49 (0)6131 39-23901

E-Mail: Kirchenrecht@uni-mainz.de

Teilnahmegebühr

Tagungsgebühr: 20 €

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr bis spätestens **20.03.2015** auf folgendes Konto:

Prof. Dr. M. Pulte, Seminar f. Kirchenrecht JGU-Mainz

Steyler Bank, Sankt Augustin,

Konto-Nr.: 136207, BLZ: 386 215 00

IBAN: DE84 3862 1500 0000 1362 07

BIC: GENODED1STB

Verwendungszweck: Mainz 2015

Wir bitten Sie um Verständnis, dass wir die Teilnahmegebühr bei Nichtinanspruchnahme in Rechnung stellen müssen, wenn Sie sich nicht bis spätestens **2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn** bei uns abgemeldet haben.

Tagungsort

Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Naturwissenschaftliche Fakultät (NatFak),

Johann Joachim-Becher-Weg 21,

Senatssaal, 7. Stock, Raum 07-232